

Bericht über den Neujahrsapéro 2010

Das 97. Vereinsjahr haben wir am 10. Januar mit unserem Neujahrsapéro im Schützenhaus Berikon angefangen. Der Einladung von Susanne Hofstetter sind 36 Mitglieder und Gäste gefolgt. Unsere Spitze waren in allen Varietäten gut vertreten. Im Gegensatz zu den Automobilisten, freuten sich unsere lieben Hunde an der schönen dick verschneiten Winterlandschaft. Wie schon seit einigen Jahren üblich hat Angelina Prête für uns das Schützenhaus in Berikon reservieren können. Ich bedanke mich im Namen des Vorstandes und allen Teilnehmern ganz herzlich bei Angelina Pete, den Familienangehörigen, Susanne Hofstetter und Antoinette Csoka für die Organisation, die Arbeit und die sehr schöne Tischdekoration. Wie ein Jahr zuvor, waren die Servietten auf den Tischen wieder in Blumenform präsentiert. Wetterbedingt, konnte ich nicht pünktlich im Schützenhaus sein. Ich war aber angenehm überrascht, dass der steile Stutz von der Hauptstrasse, der kleine Feldweg und selbst der Parkplatz vor dem Schützenhaus gut gebahnt waren und so das Fahren mit dem Auto möglich machte. Ich musste mich zu Hause zuerst frei schaufeln und konnte somit erst gegen 12.30 im Schützenhaus sein. Den Apéro hat unsere Vizepräsidentin Kathrin Glöckler eröffnet und alle mit guten Neujahrswünschen begrüsst. Als ich dann später gekommen bin, habe ich natürlich ebenfalls allen ein gutes neues Jahr gewünscht. Im Zusammenhang meiner kurzen Ansprache musste ich leider erwähnen, dass unsere Ausstellungsleiterin Bettina Kallel sehr schwer krank im Spital liegt. Wir wünschen Bettina alles Gute und hoffen Sie bald wieder in unserer Mitte zu haben. Wie jedes Jahr präsentierten wir an einem Verkaufstisch unser Clubmaterial. Gegen 13 Uhr wurde uns das serviert. Angelina und Susanne haben uns mit zwei verschiedenen Suppen, Salat, Rindsragout, Rübli, Erbsli und Reis, alles selbst gemacht, verwöhnt. Nach einer kurzen Pause mit angeregten Gesprächen, gab es einen fliegenden Übergang zu den leckeren Desserts. Wie schon erwähnt waren alle Varietäten unserer Spitze vertreten. Einmal mehr, unsere Spitze sind einfach spitze. Ich liebe diese Hunde mit dem aufmerksamen Blick und ihrer Lebhaftigkeit. Die Japan- und die Grossspitze bestachen durch ihr schönes weiss. Auch die neuen Farben wie die sable zum Beispiel sind aussergewöhnlich schön. Gerne hoffe ich, dass es immer Mitglieder gibt, die bereit sind Spitze zu züchten und darauf bedacht sind, diese auch so makellos wie möglich zu züchten. Nach einem zweiten Spaziergang und dem Kaffeevergnügen verlief sich am späteren Nachmittag unsere gemütliche Gesellschaft.

Roland Bächtold
Präsident SCSp